



# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



## Newsletter Juli 2016



### Der Inhalt im Überblick

- Seite 2** Der Governor hat das Wort
- Seite 4** Aus dem Distrikt
- Seite 7** Aus den Clubs
- Seite 9** Termine & Veranstaltungen

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. Juli 2016

### Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses Newsletters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

### Impressum

#### V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Werner Laudenberg, DG 111MN 2016/2017 (LC Rodgau/Rödermark), [w.laudenberger@laudenberger.de](mailto:w.laudenberger@laudenberger.de)

#### Redaktion:

Thomas Sittler (LC Frankfurt-Rhein-Main), [distrikt-newsletter@fleetstreetpress.de](mailto:distrikt-newsletter@fleetstreetpress.de)

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück.

**Fotos sind immer gut!** Um uns die Arbeit zu erleichtern, ist **ein einziges, von Ihnen vorab ausgewähltes Foto (mit entsprechender Bildunterschrift)** absolut ausreichend. Bitte vermeiden Sie die Zusendung von „Scheckfotos“ – an aussagekräftigeren Motiven haben Sie genau wie alle anderen Leser sicherlich mehr Freude! Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.

**Bitte prüfen Sie Ihre Texte auf Rechtschreibung, falsche bzw. zu viele Leerzeichen etc.**  
Vielen Dank!



# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



## Der Governor hat das Wort

Liebe Lions, liebe Leos,

ein neues Lionsjahr beginnt und ich habe die Freude, unseren Distrikt Mitte/Nord durch dieses Jahr zu führen. Es wird ein ganz besonderes Jahr werden, in dem wir das Jahrhundert der Lions feiern. Erlauben Sie mir aber, zunächst dem scheidenden Governor Michael Stritter Dank zu sagen und ihm meine Anerkennung auszusprechen für die hervorragende Arbeit, die er für den Distrikt – und damit für uns alle – geleistet hat. Sein beispielhafter Einsatz für die Förderung der Migration/Integration und nicht zuletzt sein unermüdliches Engagement für Lions Quest bleiben unvergessen. Ich werde diese und andere nachhaltige Projekte nach Kräften weiter unterstützen und etwa die Bemühungen um eine gelingende Integration noch um weitere Komponenten bereichern und versuchen, die Akzeptanz für Lions Quest auf vielfältige Weise zu vertiefen.



In dem beginnenden Centennial Jahr sind wir aber auch aufgefordert, uns mit besonderer Anstrengung den vier großen Themenbereichen **Hunger**, **Vision** (Rettung oder Erhaltung der Sehkraft), **Environment** (Umweltschutz) und **Youth** (Jugend) zu widmen.

Zur Bekämpfung des Hungers leisten zahlreiche Clubs bereits ausgezeichnete Arbeit: sie unterstützen Tafeln, Tante Emma Läden und private oder caritative Einrichtungen, die hilfsbedürftige Personen mit erschwinglicher Nahrung und häufig noch weiteren lebensnotwendigen Grundausstattungen versorgen.

Mit der Beteiligung am RTL Spendenmarathon sorgen wir jedes Jahr dafür, dass mindestens 1,5 Millionen Euro von deutschen Lions, der RTL-Stiftung und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit gemeinsam aufgebracht und beispielsweise im neuen Lionsjahr unserem Projekt „Lichtblicke für Kinder in Afrika“ für die medizinische Versorgung von Kindern mit Sehbehinderungen und Augenerkrankungen in Benin in Kooperation mit der Christoffel-Blindenmission zur Verfügung gestellt werden können.

Auch zum Thema Umweltschutz können wir unseren bescheidenen Beitrag leisten, wenn wir uns möglichst öffentlichkeitswirksam und mit dem Einsatz möglichst vieler zupackender Lions und Leos an Reinigungsaktionen für die Beseitigung von Wegwerfmüll an Straßenrändern und Autobahnauffahrten beteiligen, wie es unsere französischen Lionsfreunde erfolgreich handhaben und damit ein kleines Zeichen setzen.

Das Thema „Jugend“ schließlich hat viele Facetten: Lions Quest und Klasse 2000 bieten ein überaus hilfreiches Rüstzeug für die Entwicklung und Förderung von Lebenskompetenz, Prävention und Konfliktlösung, mit denen junge Menschen in eine demokratische aufgeklärte und tolerante Gesellschaft hineinwachsen können. Aber auch und gerade für junge Migranten, die wir bei der Integration in unsere Gesell-



# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



schaft unterstützen oder gar begleiten wollen, sind diese Regeln und Hilfen unabdingbar. Dabei werden wir heute auch genau hinschauen müssen, wen wir vorbehaltlos fördern können und wollen und wer bereit ist, sich auf die elementaren Grundwerte unserer freiheitlichen Gesellschaft einzulassen.

Nicht zuletzt ist es auch mein Ziel, mehr jüngere Mitglieder und mehr Frauen für Lions zu begeistern. Unsere großartige Organisation kann darauf nicht verzichten, wenn sie gut aufgestellt in das einhundertste Jahr ihres Bestehens und in eine gesicherte Zukunft gehen will.

Wenn dann im späten Frühjahr 2017 einmal der Blick der Öffentlichkeit und der größeren Medien auf Lions Clubs International gerichtet sein wird, wollen wir uns als eine zeitgemäße Hilfsorganisation darstellen, die vor allem von der Tatkraft und dem unprätentiösen Engagement seiner Mitglieder in ihren autonomen und selbstbestimmten Clubs lebt und damit heute zur weltweit größten nicht-regierungsamtlichen Charity-Organisation geworden ist.

Auf der eindrucksvollen World Convention in Fukuoka, Japan, die vor wenigen Tagen zu Ende gegangen ist, hat der neue Internationale PRÄSIDENT Bob Corlew aus USA sein Motto für das Centennial Jahr vorgestellt: New Mountains to climb – wir müssen neue Berge bezwingen. In der Tat stehen Lions weltweit vor immer neuen Herausforderungen, die wir letztlich nur in einer engagierten und gefestigten Gemeinschaft annehmen und meistern können.



So habe ich für mein Governor Jahr ein Motto gewählt, das auf eine Erkenntnis von Sallust, einem Römischen Geschichtsschreiber aus dem ersten Jahrhundert v. Chr. zurückgeht: **Concordia Res Parvae Crescunt** – durch Eintracht wächst auch Kleines. Diese Erkenntnis hat nach über 2000 Jahren nichts von ihrer Gültigkeit verloren: Nur im Team und mit der Tatkraft einer starken Gemeinschaft können wir kleine wie große Dinge zu noch Größerem bewegen und zum Erfolg führen.

Ich möchte Sie alle mitnehmen auf dem Weg durch dieses spannende und herausfordernde Centennial Jahr: Beteiligen Sie sich an den Centennial Projekten unseres Distrikts und des Multi Distrikts.

Wenden Sie sich an unseren erfahrenen K 100 Hans-Peter Fischer und erkundigen Sie sich über die zahlreichen besonderen Vorhaben und die Beiträge, die Ihr Club oder Sie ganz persönlich dazu vielleicht leisten können.

Und vor allem: Kultivieren und stärken Sie Ihr Clubleben und pflegen Sie die Freundschaft in Ihrem Club – sie ist ein wichtiger Baustein für eine starke Gemeinschaft und ermöglicht es uns, dass wir auch Spaß und Freude an dem haben, was wir für andere leisten.

New Mountains to climb: Lassen Sie uns gemeinsam diese Berge erklimmen, auch wenn der Aufstieg manchmal mühsam über holprige Geröllfelder oder durch steile Eiswände führt oder wir kleine Misserfolge hinnehmen müssen; der Ausblick vom Gipfel wird uns alle belohnen.

Mit herzlichen Lionsgrüßen Ihr

Werner Laudenberg





# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



## Aus dem Distrikt

### Mittagstisch 339:

**Zu Gast: Mike Josef, Vorsitzender, SPD Frankfurt**

**Mike Josef: „Frankfurt steht vor der Herausforderung, auf Dauer bezahlbaren Wohnraum für jedermann anzubieten.“**

Mit Mike Josef konnte ein Ehrengast beim Mittagstisch begrüßt werden, der trotz seiner erst 33 Jahre bereits einiges auf der politischen Bühne bewegt hat. Der bisherige Höhepunkt des SPD-Politikers ist die Nominierung seiner Partei zum Frankfurter Planungsdezernenten.

Und in diesem Amt werden einige Herausforderungen auf ihn warten: Vor zehn Jahren meldete das Wohnungsamt der Stadt noch einen Bedarf von 2.500 Wohnungen an, die fehlten. Mittlerweile ist diese Zahl auf 34.500 angestiegen. Es fehlt also massiv an Wohnraum. Diesen von seiten des Planungsdezernats zu schaffen, bzw. die Voraussetzungen hierfür, ist eine Aufgabe, die nicht von heute auf morgen zu bewältigen sein wird. Weiter kompliziert wird dies durch das stete Wachstum Frankfurts. Jährlich wächst die Stadt um netto 16.000 Einwohner. Gleichzeitig darf, so Josef, die Wirtschaft nicht außer acht gelassen werden. Unternehmensansiedlungen, Bildungs-Institutionen und kulturelle Angebote sichern in der Zukunft die Attraktivität Frankfurts. Und ganz nebenbei darf nicht vergessen werden, dass mittlerweile fast die Hälfte der Einwohner Frankfurts Wurzeln in anderen Ländern haben.

„Die Frage wird also lauten“, so Josef, „wie bekommen wir das alles unter einen Hut und nehmen dabei die Menschen in unseren Entscheidungsfindungen mit?“



Distrikt-Governor Michael Stritter (re.) mit Mike Josef

## 99. International Convention, Fukuoka/Japan



Geprägt von den großartigen Eindrücken der letzten Tage auf der 99. LCIC 2016 in Fukuoka haben die Delegierten unseres Distriktes gerade den Jetlag überwunden. Der Flug über Tokyo nach Frankfurt am Main dauerte 22 Stunden. An der sicherlich im Gedächtnis bleibenden World Convention fanden sich circa 35.000 Lions ein. Angeführt von einer Marchband mit dem Namen „Oktoberfest“ nahmen wir bei leichtem Nieselregen an der Parade teil.

Die in leuchtendem gelb gekleideten jungen Damen der Kapelle waren von Maximilian Schneider aus dem Generalsekretariats in Wiesbaden engagiert worden. Die deutsche Delegation war in schwarz rot gelb oder weiß mit Centennial Emblem und Schärpe mit den Farben der Nationalflagge ge-



# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



kleidet. Am Ende der Parade erwartete uns der Markt der Möglichkeiten und die Verkostung der einheimischen Delikatessen, Suppe mit Stäbchen, Reiskuchen und köstliches, lokales Bier.

Am Abend erfolgte dann der Transfer mit Shuttle Bussen zur internationalen Show im Fukuoka Yafuku Dome. Das als Baseballhalle genutzte Gebäude bot Platz für 50.000 Menschen und erinnerte stark an das Pantheon in Rom. Die Hauptattraktion hier war sicherlich die in Japan und in der ganzen Welt bekannte Trommlergruppe „Drum Tao“.

Nach der beeindruckenden Eröffnungsfeier der Convention am Sonntag im Fukuoka Dome erfolgte der Transfer zur Fukuoka Marine Messe International Congress Center zur Teilnahme an Seminaren, zur Registrierung, Besuch des Lions Headquarters oder der Social Media Lounge Smile. Am Abend traf man sich auf dem Deutschen Empfang mit vielen Freunden und Gästen aus aller Welt, auch um die geliebten bayerischen Spezialitäten zu genießen.



PDG Regina Risken entfernt das "elect"-Bändchen am Schild des neuen Governors Werner Laudenberger direkt nach der Einsetzung durch den neuen Weltpräsidenten Bob Corlew

Die Zeit verging sehr schnell mit Empfängen, den Plenarsitzungen und der Wahlen.

Der neu gewählte Weltpräsident ist Bob Corlew und großartiger Weise der 2. Vicepräsident zum ersten Mal eine Frau, Gudrun Yngvadottir aus Island!

Einen bleibenden Eindruck haben die immer höflichen, hilfsbereiten und freundlichen Gastgeber sowie die hervorragende Organisation und das exzellente japanische Essen hinterlassen.



Während der Parade: International Director Helmut Marhauer (li.), die Generalsekretärin der deutschen Lions, Astrid Schauerte (hi. Mitte) und der ehemalige Weltpräsident Eberhard Wirfs

## Mittagstisch 340 – Zu Gast: Hans-Dieter Hillmoth, Geschäftsführer, Hit Radio FFH

**Hans-Dieter Hillmoth:** „Radio erzeugt Nähe und Bindung, was Streaming-Dienste niemals werden leisten können.“

Mit durchschnittlich 586.000 Hörern pro Stunde ist das Hit Radio FFH das Flaggschiff der Sendergruppe, die noch aus „Planet Radio“, „Harmony FM“ und 14 weiteren, nur über das Internet empfangbaren Sendern, besteht.

Hillmoth selbst leitet die Senderfamilie seit deren Gründung im November 1989: „Eine lange Zeit. Fast zu lange, es macht aber immer noch einen Riesenspaß.“

Nach seiner Überzeugung lebt das Radio von Nähe und Interaktion, was Streaming-Dienste wie Spotify und andere niemals werden herstellen können. Radio ist





# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



immer noch das meistgenutzte Medium, aus dem Hörer viel an Information aus ihrer Umgebung herausziehen. „Darüber hinaus wollen wir Bilder erzeugen, die mit uns als Senderfamilie direkt in Verbindung gebracht werden“, so Hillmoth. Nicht umsonst soll es, auch aus diesem Grund, 2019 wieder ein Wolkenkratzer-Festival geben.

Eine Bestätigung seiner These der notwendigen Nähe sieht Hillmoth auch in der Tatsache, dass immer noch 80% der Radio-Hörer das UKW-Radio als Empfangsweg nutzen. „Eigentlich ist diese Technik hoffnungslos veraltet, aber in Autos und Haushalten immer noch die primäre Empfangstechnik.“



Neue Tradition beim Mittagstisch: Gastgeber Thomas Sittler überreicht Hillmoth den Lions-Bemmel



# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



## Aus den Clubs



### Hanau Brüder Grimm

Eine kleine Pressemeldung im Hanauer Anzeiger führte dazu, dass sich viele Hanauer Bürger aufmachten und im Rahmen der Brillensammelaktion „Lions Recycle for Sight“ innerhalb kürzester Zeit ca. 1000 Brillen in den Geschäften von Abele Optik und Klassert & Seeliger abgaben.

Mit Genehmigung der Geschäftsführung von Abele Optik wurde nun der Aufruf im Rahmen der Aktion „Kleine Ohren“ wiederholt. Auf die Resonanz sind wir sehr gespannt.

### Gemeinschafts-Activity der Frankfurter Lions - Verleihung des Preises Medal of Merit an Karin Jürs durch unseren Distrikt Governor Michael Stritter



Schüler, Lehrer, Lions, Felix Moese (Hit Radio FFH), DG Michael Stritter (hintere Reihe Mitte) und Karin Jürs (links daneben)

Die Wallschule ist eine Förderschule in Frankfurt Sachsenhausen. Seit über 5 Jahren unterstützen die Frankfurter Lions Clubs Palmengarten, Rhein-Main und Römer die Schule und betreuen die Schüler mit Migrationshintergrund individuell. Besonders hervorzuheben ist das Engagement von Karin Jürs, die dafür mit der Verleihung des Preises Medal of Merit geehrt wurde. Karin Jürs ist die Ehefrau von Dietmar Jürs, Gründungsmitglied des LC Frankfurt Rhein-Main. Unser Distrikt Governor Michael Stritter ließ es sich nicht nehmen nach Frankfurt in die Wallschule zu kommen, um die Verleihung selbst vorzunehmen.

Besonderer Dank gebührt auch dem Radio-FFH Moderator Felix Moese, der zur großen Freude aller Beteiligten durch die Veranstaltung führte und die Schüler spontan zu einer Tour

durch das Funkhaus eingeladen hat.





# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



## Ziel erreicht !

### Der LC Königstein-Burg blickt zufrieden auf den vierten Benefizlauf

Rund 800 sportbegeisterte Kinder und Erwachsene, gingen am 17. April im Kurpark der Stadt Königstein an den Start. Diese große Lions-Sportveranstaltung ist immer auch ein Fest für die ganze Familie, mit guter Verpflegung und buntem Rahmenprogramm. Der große Erfolg ist der Activity-Beauftragten Uli Frech zu verdanken, die stets alle Fäden in der Hand hält. Das Wetter war kühl, doch Sarah Dippel, HR Fernseh-Moderatorin sorgte für gute Laune am Start. Clubpräsidentin Dr. Susanne Köhler überreichte nun eine Spende von 12.500 Euro an die Vorsitzende des Kinderschutzbundes Hochtaunus, Frau Dr. Ingrid Karutz. Das Geld wird für das Projekt „Ehrenamtliche Vormundschaften“ eingesetzt. Es soll eine weitere Schulung für Erwachsene finanzieren, die sich verpflichtet haben, ehrenamtlich eine Eins-zu-eins-Begleitung für ein Kind zu übernehmen. Weit über 100 Kinder sind im Hochtaunuskreis im Heim untergebracht. Ehrenamtliche Vormünder entlasten Amts-Vormünder, die zum Teil bis zu 50 Mündel betreuen.



Zusätzliche Unterstützung zur Spende erhielt der LC Königstein-Burg von Werner von Sengbusch, Vertreter des Hilfswerks der deutschen Lions e.V. Er ist selbst Königsteiner und glücklich über den großen Erfolg der Damen. Aus dem Fond des Lions-Hilfswerks stellte er einen Zuschuss zur Verfügung, der für förderungswürdige Clubprojekte gedacht ist. Über diese Anerkennung freute sich der Club besonders und dankt herzlich! Im nächsten Jahr geht's weiter! Am Sonntag, 23. April 2017

## Beim gemeinsamen Kochen Freundschaft schließen

### Lions unterstützen das Cafeteria-Projekt der Beruflichen Schulen Schwalmstadt

Vertreter des Lions Clubs Schwalmstadt konnten sich am Dienstag von einem äußerst gelungenen Integrationsprojekt der Beruflichen Schulen Schwalmstadt überzeugen. In der schuleigenen Küche durften sie engagierte Schülerinnen und Schüler dabei beobachten, wie diese Speisen zubereiteten, die später in der Schul-Cafeteria zu günstigen Preisen verkauft werden. Die Lions hatten vor einem guten Jahr einen Ideen-Wettbewerb zum Thema Migration und Integration ins Leben gerufen und unterstützen das Projekt mit € 1.200,00.



Die Schülerinnen und Schüler des Cafeteria-Projekts mit den Vertretern des Lions-Clubs (Präsident Jürgen Angres und Dr. Peter Siebold, links)

Die beiden Projektleiterinnen, Gerda Altrichter und Barbara Krings, erläuterten, dass von dem Projekt alle Beteiligten profitierten. Die deutschen Projektteilnehmer würden neugierig, lernten Neues kennen und entwickelten eine größere Akzeptanz und Toleranz für ihre ausländischen Mitschüler/innen. Die Migranten, die häufig sehr geübt im Umgang mit Lebensmitteln und ausgesprochen geschickt beim Herstellen der Speisen seien, erführen Interesse an ihrer Kultur, ihrer Geschichte und ihren Traditionen.

Die Lions zeigten sich beeindruckt von der freundschaftlichen Atmosphäre unter den Jugendlichen und dem wohlschmeckenden Ergebnis dieser gemeinsamen Arbeit.





# 111 MN News

Aus dem Distrikt. Für den Distrikt.

[www.111mn.de](http://www.111mn.de)



## Termine & Veranstaltungen

(kurzfristige Änderungen möglich)

**3.8.16      Lions-Mittagstisch mit Markus von der Forst,  
Abteilungsdirektor der Branddirektion Frankfurt**

12.30 Uhr, ausnahmsweise auf der „Johann Wolfgang von Goethe“, Schiffs-  
anlegestelle am Eisernen Steg, 60311 Frankfurt.

Anmeldungen sind unter der Email-Adresse  
[anmeldung@lions-mittagstisch.de](mailto:anmeldung@lions-mittagstisch.de) gerne gesehen.

**29.9.16      Der Lions-Mittagstisch, mit seiner über 25-jährigen Tradition, bekommt  
einen kleinen Bruder:  
den „Fifth Thursday“!**

19:00-21:30 Uhr in der Executive Lounge,  
The WESTIN Grand Frankfurt,  
Konrad-Adenauer-Str. 7, 60313 Frankfurt

**Ehrengast: Stadtverordnetenvorsteher Stephan Siegler**

Büffet: € 15,- p.P. zzgl Getränke

Infos: <https://www.facebook.com/FifthThursday/>

Anmeldungen sind unter der Email-Adresse  
[anmeldung@fifth-thursday.de](mailto:anmeldung@fifth-thursday.de) gerne gesehen.

**8.10.16      19. Gala des LC Frankfurt - Alte Oper Förderverein e.V.**

im Hotel The WESTIN GRAND Frankfurt, 18:30 Uhr

Die Autoren dieser Ausgabe:

Jörg Börstinghaus, Rudolf Fiedler, Marion Neuschaefer-Menke, Andreas Pötter, Dr. Peter Rothkegel, Thomas Sittler